

## 5. Newsletter in den Zeiten von Corona!



Aschaffenburg, 26.06.2020

Liebe Eltern!

Endlich ist es soweit und auch die letzten Kinder dürfen offiziell wieder in den Kindergarten kommen! Unsere „Jüngsten“ können ab **Mittwoch, 01.07.2020** wieder in den Kindergarten kommen – Hurra!



Dann heißt es offiziell nicht mehr Notbetreuung, sondern wir wechseln in den sogenannten „eingeschränkten Regelbetrieb“.

### Doch was heißt das?

Im 349. Newsletter des Ministeriums kann man lesen:

*„Ab dem 1. Juli 2020 ist im Bereich der Kindertagesbetreuung die Rückkehr in den eingeschränkten Regelbetrieb möglich. Die bislang noch bestehenden Betretungsverbote werden **nicht** über den 30. Juni 2020 hinaus verlängert. Damit gehen wir von der erweiterten Notbetreuung in den eingeschränkten Regelbetrieb über. Eingeschränkter Regelbetrieb bedeutet, dass alle Kinder ihre Kindertageseinrichtung wieder regulär besuchen dürfen, sofern sie*

- *keine Krankheitssymptome aufweisen,*
- *nicht in Kontakt zu einer infizierten Person stehen bzw. seit dem Kontakt mindestens 14 Tage vergangen sind und*
- *keiner sonstigen Quarantänemaßnahme unterliegen.*

Zudem müssen wir einen **Hygieneplan** aufstellen, der sich an den Rahmen-Hygieneplan (herausgegeben vom Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit) orientiert.

Die bereits von uns bekannt gemachten **Regelungen für den Kindergartenalltag**, bezüglich Bringen und Abholen Ihres Kindes, usw. behalten weiter Ihre Gültigkeit. (Im Anhang nochmals einzusehen!) Sollten sich die Regelungen nochmals ändern müssen, werden wir Sie informieren.

## Einige Veranstaltungen müssen ausfallen!



Da wir aktuell dem Hygieneplan unterworfen sind, müssen bestimmte Veranstaltung leider ausfallen. Sie können sich sicher sein, dass auch wir gerne diese Veranstaltungen mit den Kindern erlebt hätten, aber die aktuelle Lage lässt dies leider nicht zu. Wir als Kindergarten haben die Verantwortung zu tragen und müssen die Entscheidungen treffen.

Dieser Schritt fällt auch uns nicht leicht, aber bitte akzeptieren Sie, dass wir die uns auferlegten Regeln so gut wie möglich erfüllen möchten. Es wird eine evtl. Ansteckungsgefahr vermindert.

Vor allem Aktionen der Vorschulkinder zum Abschluss des Kindergartenjahres sind davon betroffen. Demnach findet **nicht statt**:

- **Übernachtung der Vorschulkinder** (es gibt dazu leider keine Alternative, die wir gut im Kindergarten umsetzen könnten)
- **Abschlussfahrt der Vorschulkinder** nach Heigenbrücken
- **Abschlussandacht mit Rauswurf der Vorschulkinder in einer gemeinsamen Feier**. Hier werden Überlegungen getroffen, wie wir evtl. gruppenintern einen Rauswurf organisieren können. Aber bei Einladungen an die Eltern müssen dann die evtl. Regelungen (Abstand, Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung) eingehalten werden.

**Hier entfällt dann auch der Schließtag für Freitag, 24.07.2020**

Jedoch müssen nicht alle Angebote für die Vorschulkinder ausfallen, einige Angebote für Vorschulkinder lassen sich einfacher im Alltag unter den Hygienebestimmungen durchführen.

- In gruppeninterne Form ist Ersatz geplant für die **Schulprojektwoche**. Näher Informationen dazu erhalten Sie dann aber über Ihr Gruppenteam.
- **Schultütenbasteln**: In gewohnter Form mit den Eltern kann es leider nicht stattfinden. Es kann aber wie in den letzten Jahren auch ein Bastelset bestellt werden, um die Schultüte daheim mit dem Kind zu basteln. Wir sind aber auch gerne bereit, mit Ihrem Kind im Kindergartenalltag die Schultüte zu basteln. (Kosten für das Material für die Schultüte wie in jedem Jahr 10,- Euro) Sobald die Aushänge in der Eingangshalle hängen, können Sie Ihr Gruppenteam ansprechen, welche Version Sie favorisieren. Die Schultüte muss aber nicht über den Kindergarten gekauft werden, Sie können auch jede andere Wunschsultüte im freien Handel kaufen.



Aber auch im normalen Gruppenalltag können Feste und Feiern nicht, wie gewohnt, stattfinden:

- Zu **Geburtstagsfeiern darf kein offener, selbst gebackener Kuchen** mehr mitgebracht werden. (siehe Regelungen – Beiblatt). Bitte sprechen Sie sich mit dem Gruppenteam ab, was Sie zur Feier mitbringen.
- **Abschlussfeiern mit den Eltern in den Gruppen müssen leider ausfallen.** Normal war es üblich, dass wir zum Ende des Kindergartenjahres die Eltern zum Picknick oder zur Elternrunde eingeladen haben. Auch das muss in diesem Jahr leider ausfallen. Im Kreis der Kinder wird der Abschied jedoch gefeiert!
- Unser geliebtes **Sommerfest** für dieses Jahr muss leider auch abgesagt werden.

Sie merken, wir sind noch lange nicht im „normalen“ Regelbetrieb angekommen, daher auch „*ingeschränkter Regelbetrieb*“. Ob diese Regelungen auch nach den Sommerferien noch gültig sein werden? Wir wissen es nicht und müssen uns überraschen lassen.

### **Sommerferien 2020:**

Für die Sommerferien 2020 können wir Eltern, deren Urlaub durch die Coronakrise bereits aufgebraucht ist, ein kleines Angebot machen.



Die Sommerschließtage können um 5 Tage verkürzt werden! Wir bieten in der Zeit von **Do 20. – Mi 26. August** eine Notgruppe an. Dafür müssen jedoch **bestimmte Voraussetzungen** erfüllt sein. Bestätigung des Arbeitgebers darüber, dass in dieser Zeit kein Urlaub in Anspruch genommen werden kann, da er durch Freistellung, etc. wegen den Coronaschließungen bereits aufgebraucht wurde. Für die anderen Eltern gilt die normale Schließzeit, wie zu Beginn des Kindergartenjahres angekündigt.

Wir starten Anfang Juli eine Umfrage, bei der wir den Bedarf der Eltern ermitteln, wie viele Eltern davon betroffen sind. Dies ist jedoch wirklich nur für die Eltern gedacht, deren Urlaub durch die Corona-Krise aufgebraucht ist, daher auch die Bestätigung des Arbeitgebers. **Falls Sie von diesem Angebot Gebrauch machen müssen, können Sie sich bereits eine Bestätigung Ihres Arbeitgebers für den Zeitraum 20. – 26. August 2020 besorgen.**

Wir müssen die Urlaube unseres Personals auch planen. Eine Ausweitung des Angebots auf keinerlei Schließzeit im Sommer können wir Ihnen leider nicht anbieten. Die Urlaube der Mitarbeiter\*innen sind geplant und genehmigt und können daher nicht einfach gestrichen werden. Zudem hat das Team die ganze Zeit weiter gearbeitet und wir freuen uns auch auf unseren verdienten Jahresurlaub.

Wir hoffen daher auf Ihr Verständnis!

Ihr Kiga-Team von St. Agatha